



Projektskizze

Funktion

Hier erhalten Sie Hinweise darauf, welche Inhalte eine Projektskizze enthalten soll. Die Liste der Elemente ist auch zur eigenen Verwendung als Word-Vorlage verfügbar (siehe <http://www.quint-essenz.ch/de/tools/>).

Verfassen einer Projektskizze

Von der Projektidee zur Projektskizze

Jedem Projekt geht eine Idee voraus, die auf einem Einfall während der täglichen Arbeit beruht, in einer Zukunftswerkstatt oder Workshop entwickelt oder auf andere Weise aufgetaucht ist. Oft steht auch ein mehr oder weniger diffuser externer Auftrag am Anfang einer Projektentwicklung.

Einige dieser Ideen sind nicht anschlussfähig und werden schliesslich aufgegeben, andere nehmen durch weitere Reflexionen und Anregungen konkretere Formen an.

Es lohnt sich alles, was im Zusammenhang mit der Projektidee interessant und nützlich sein könnte, z.B. festgestellte Wissenslücken und Fragen, die mit weiteren Fachpersonen (und ev. möglichen Geldgebern) diskutiert werden könnten, zu sammeln und aufzuzeichnen.

Der Entscheid, ob eine Projektidee gut genug ist, um daraus ein Projekt zu entwickeln, erfordert eine Auseinandersetzung mit der Projektbegründung, Zielsetzung, Rahmenbedingungen, Ressourcen und weiterer wichtiger Aspekte von Interventionsprojekten (vgl. Checkliste Assessment). Das bedeutet, dass bereits zu diesem Zeitpunkt erste Recherchen und Gespräche mit Schlüsselpersonen sowie Vertreter/-innen der potenziellen Zielgruppen notwendig sind.

Umfang einer Skizze

Die Projektskizze sollte die Grundlinien des Projekts in prägnanter Form nachzeichnen und nicht allzu ausführlich (max. 2-3 A4-Seiten).

Von der Projektskizze zum Konzept

Die Projektskizze dient als Grundlage für weitere Abklärungen und Entwicklungsarbeiten, die letztendlich in ein detailliertes Konzept münden (vgl. Konzept).

Elemente einer Projektskizze

Metainformation	
	<i>Arbeitstitel (Projekt)</i>
	<i>Verantwortliche Person(en)</i>
	<i>Telefonnummer</i>
	<i>E-Mail Adresse</i>
	<i>(Voraussichtliche) Trägerschaft</i>
	<i>Datum/Versionsnummer</i>
	<i>Ergänzende Bemerkungen</i>
1.	Kurzzusammenfassung
1.1	<i>Grundzüge des Projekts in 3 Sätzen</i>
2.	Projektbegründung
2.1	<i>Ausgangslage (soziale, kulturelle und politische Rahmenbedingungen)</i>
2.2	<i>Projektbegründung (Bedarf/Bedürfnis)</i>
2.3	<i>Ähnliche (eigene oder fremde) Projekte</i>
3.	Intendierte Wirkungen
3.1	<i>Vision (längerfristige Perspektive)</i>
3.2	<i>Ziele (intendierte Wirkungen bis Projektende)</i>
4.	Settings und Zielgruppen
4.1	<i>Settings (in denen Wirkungen erzeugt werden sollen)</i>
4.2	<i>Anspruchsgruppen des/der Settings</i>
4.3	<i>Zielgruppen und Schlüsselpersonen der geplanten Intervention</i>
5.	Vorgehensweise
5.1	<i>Strategien (Ansätze, Methoden)</i>
5.2	<i>Massnahmen</i>
5.3	<i>Zeitlicher Rahmen (Beginn, Dauer, Ende)</i>
6.	Projektorganisation
6.1	<i>Projektstruktur (grob)</i>
7.	Ressourcen
7.1	<i>Kostenschätzung (finanzielle Mittel)</i>
7.2	<i>Personeller Aufwand (Arbeitstage)</i>